

BNE-Newsletter für hessische Lehrkräfte 03_2024

Liebe BNE-Interessierte an den hessischen Schulen,

viele positive Rückmeldungen und eine wachsende Zahl von Kollegen und Kolleginnen, die um Aufnahme in den Newsletter bitten, zeigen mir, dass die hier zusammengestellten Angebote und Informationen eine hohe Relevanz für unsere tägliche Bildungsarbeit besitzen und die Umsetzung einer zukunftsfähigen Bildung durch uns alle eine hohe Triebkraft besitzt.

Somit freue ich mich, Ihnen zu Beginn des neuen Schuljahres wieder über BNE-Angebote, Veranstaltungen und neue Materialien berichten zu können.

Aufgeteilt ist die Auflistung in

1. Veranstaltungen und Fortbildungen
2. Angebote und Materialien für die Unterrichtspraxis
3. Wettbewerbe

Besonders hinweisen möchte ich auf eine richtungsweisende Empfehlung der Kultusministerkonferenz zu BNE in der Schule, die ich dem Newsletter anhängen möchte.

Bei spezifischen Bedarfen und Wünschen rund um die schulische BNE an Ihrer Schule können Sie mich gerne kontaktieren.

Falls Sie den BNE-Newsletter nicht mehr erhalten möchten, bitte ich um eine kurze e-mail, damit Sie aus dem Verteiler gelöscht werden können.

Inhalte des heutigen BNE-Newsletters:

[1. Empfehlung der Kultusministerkonferenz zur Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Schule](#)

Veranstaltungen / Fortbildungen für Lehrkräfte und SchülerInnen

[2. Online-Fortbildungsreihe zum Orientierungsrahmen für den Lernbereich Globale Entwicklung sowie den fachspezifischen Teilausgaben im Herbst 2024](#)

[3. Hessischer Tag der Nachhaltigkeit am 26.09.2024: „Nachhaltiges Hessen: Gemeinsam. Besser. Machen!“](#)

[4. „KlimaSnackbar“ – Online-Workshop und Material für gymnasiale Oberstufe und Berufsfachschulen am 01.11.2024](#)

[5. BNE-Zukunftskonferenz youcoN vom 3. – 6. 10. für alle zwischen 14 und 27 Jahren in Naumburg \(Saale\)](#)

[6. Schulgartenberatung des Netzwerks Hessische Schulgärten](#)

[7. Multiplikatoren- und Lehrkräftefortbildungen zu verschiedenen Schwerpunkten des Globalen Lernens des EPN Hessen e.V.](#)

[8. Land Art: Naturkunst in der Umweltbildung. Seminar am 11./12. Oktober in Wetzlar](#)

Angebote und Materialien für die Unterrichtsgestaltung

[9. Kinderbuch der Deutschen Gesellschaft für die Vereinten Nationen: „Gemeinsam geht es besser.“](#)

[10. KI Box „Klima“: Künstliche Intelligenz trifft natürlichen Klimaschutz](#)

[11. Stadtrundgang „Perspektivwechsel“ mit dem EPN Hessen](#)

[12. EU-Förderungen für Schulprojekte zum Thema Wasser](#)

Wettbewerbe

[13. „Europas grüne Zukunft gestalten“ – Wettbewerb der EU für Schülergruppen an weiterführenden Schulen](#)

1. Empfehlung der Kultusministerkonferenz zur Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Schule

Die Kultusministerkonferenz (KMK) hat am 13. Juni 2024 eine überarbeitete Empfehlung zur Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in Schulen verabschiedet. Die Empfehlung konkretisiert das Bildungsverständnis und die Zielsetzung von BNE in der Schule, betont die Bedeutung einer ganzheitlichen Anpassung der Lehrpläne und Curricula, die sowohl fachspezifische als auch fachübergreifende Lernziele beinhalten, und empfiehlt den Whole School Approach, welcher BNE als Aufgabe der gesamten Schulgemeinschaft sieht und alle schulischen Aktivitäten entlang des Leitbildes der nachhaltigen Entwicklung ausrichtet. Die Empfehlung gibt Hinweise, wie BNE in der Unterrichtsentwicklung und in der Schulentwicklung gelingen kann. Die Empfehlung ist dem Newsletter angehängt.

Veranstaltungen / Fortbildungen für Lehrkräfte und SchülerInnen

2. Online-Fortbildungsreihe zum „Orientierungsrahmen für den Lernbereich Globale Entwicklung“ sowie den fachspezifischen Teilausgaben im Herbst 2024

In einer mehrwöchigen Online-Fortbildungsreihe wird der „Orientierungsrahmen für den Lernbereich Globale Entwicklung“ der Sekundarstufe I sowie die dazu erschienenen fachspezifischen Teilausgaben einschließlich der Teilausgabe für die Grundschule vorgestellt. Die als Expert*innen eingeladenen Autor*innen der Teilausgaben werden neben didaktischen Überlegungen auch auf die Unterrichtsbeispiele und Umsetzungsmöglichkeiten in der Unterrichtspraxis eingehen. Im Anschluss an den fachlichen Input bekommen die Teilnehmenden die Gelegenheit, in Austausch und Diskussion mit den Expert*innen zu kommen. Die Termine zu den jeweils mittwochs von 16 – 18 Uhr stattfindenden Onlineterminen entnehmen Sie bitte dem Anhang oder der Seite

[Veranstaltung Detail - Engagement Global \(engagement-global.de\)](#)

3. Hessischer Tag der Nachhaltigkeit am 26.09.2024: „Nachhaltiges Hessen: Gemeinsam. Besser.“

Der Aktionstag am 26. September 2024 bietet im Rahmen informativer, unterhaltsamer und interaktiver Veranstaltungen und Aktionen vor Ort oder digital die Gelegenheit, sich darüber zu informieren, was Nachhaltigkeit mit dem eigenen Alltag zu tun hat.

Unter dem Motto „Nachhaltiges Hessen: Gemeinsam. Besser. Machen!“ werden zum Beispiel Insektenhotels gebaut, Kleidertausch-Aktionen gestartet oder interkulturelle Food-Events veranstaltet. In ganz Hessen können sich die Menschen vor Ort oder digital über das vielfältige Thema Nachhaltigkeit informieren.

Im [Veranstaltungskompass](#) finden Sie alle Veranstaltungen und Aktionen in der Region. *[Tragt / Tragen auch Sie]* als Schule, Verein oder Unternehmen alle Termine ein, um die ganze Vielfalt der Themenaspekte zum 26. September sichtbar zu machen.

4. „KlimaSnackbar“ – Online-Workshop und Material für gymnasiale Oberstufe und Berufsfachschulen am 01.11.2024

Die Verbraucherzentrale bietet einen Online-Workshop zur KlimaSnackBar in der gymnasialen Oberstufe und in Berufsfachschulen, zu dem Sie sich unter folgendem Link anmelden können: <https://www.verbraucherzentrale-hessen.de/lebensmittel/gesund-ernaehren/klimabewusst-essen-in-schulen-materialien-workshops-und-angebote-70192>

Weiterhin finden Sie unter diesem Link neugestaltete Materialien zur KlimaSnackBar, zum Klimafrühstück für die Jahrgangstufen 5 – 7 und weitere Materialien zu einer Ernährungsbildung im Rahmen einer BNE, zum Beispiel zu einem klimasmarten Schulkiosk.

5. BNE-Zukunftskonferenz youcoN vom 3. – 6. 10. für alle zwischen 14 und 27 Jahren in Naumburg (Saale)

Die BNE-Zukunftskonferenz „[youcoN - Gemeinschaft leben. Solidarisch miteinander](#)“ findet vom 3. bis 6. Oktober 2024 nach Naumburg (Saale). Auf alle zwischen 14 und 27 Jahren (wohnhafte in Deutschland) warten vier Tage voller Workshops, Ausflüge, Sport und Kunst.

Mit Hilfe von BNE wird folgenden Fragen nachgegangen:

- Will ich überhaupt solidarisch sein und wenn ja mit wem?
- Muss ich mir dafür immer mit den anderen einig sein oder halten wir Unterschiede aus?
- Wie kann ich mich gut mit anderen streiten ohne dass gleich eine*r gecancelt wird?

An- und Abreise, Unterbringung und Verpflegung sind komplett kostenfrei.

Eine Anmeldung ist unter folgendem Link möglich:

[youcoN 2024 Gemeinschaft leben. Solidarisch miteinander. - youpaN](#)

6. Schulgartenberatung des Netzwerks Hessische Schulgärten

Möchten Sie gern einen neuen Schulgarten anlegen? Haben Sie einen Schulgarten, der längere Zeit brach lag und nun reaktiviert werden soll? Haben Sie vor Ort spezielle, herausfordernde Bedingungen für das Management Ihres Schulgartens? Möchten Sie gern Unterricht oder Ganztagsangebote im Schulgarten durchführen und sind auf der Suche nach curricularer Einbindung, Bildungsmethoden und Materialien?

Das Netzwerk Schulgärten in Hessen unterstützt Schulen in Ihren Schulgarten-Ambitionen: Bei einer kostenlosen Vor-Ort-Beratung oder bei pädagogischen Tagen mit dem Kollegium können Sie Ihre Fragen rund um den Schulgarten mit einer Schulgarten-Expertin oder einem Experten aus dem Netzwerk klären.

Das Netzwerk Schulgärten in Hessen wird fachlich und pädagogisch betreut von einer Steuerungsgruppe unter der Leitung des Hessischen Landwirtschafts- und Umweltministeriums. Wenn Sie Beratungsbedarf haben, einen Experten bzw. eine Expertin für einen pädagogischen Tag mit dem Schwerpunkt „Schulgarten“ suchen oder vielleicht auch selbst Beratungen im Schulgarten anbieten möchten, melden Sie sich gern bei unserer Ansprechpartnerin Frau Dr. Birgitta Goldschmidt unter schulgarten@groger.org.

Alle weiteren Informationen rund um den Schulgarten finden Sie unter

www.klimabildung-hessen.de/netzwerk-schulgarten.html

7. Multiplikatoren- und Lehrkräftefortbildungen zu verschiedenen Schwerpunkten des Globalen Lernens des EPN Hessen e.V.

[BNE vor der eigenen Haustür mit interaktiven Methoden gestalten](#)

Digitale Tools brauchen wir nur für Online-Veranstaltungen? Im Gegenteil! Sie bieten viele interaktive Möglichkeiten, die Themen des Globalen Lernens vor der eigenen Haustür zu entdecken: Mit ei-

ner Smartphone-Rallye das Gelände erkunden, mit Naturmaterialien kleine Trickfilme drehen oder auf einer interaktiven Karte nachhaltige Initiativen im eigenen Stadtteil markieren.

In diesem Workshop lernen wir digitale Tools kennen, die das Globale Lernen mit digitalen Methoden verknüpfen (z.B. Actionbound, Storymaps, Learningsnacks, Stopmotion). Ihr habt die Chance, diese Tools selbst auszuprobieren und entwickelt Ideen, wie sie ganz praktisch in der Bildung für nachhaltige Entwicklung eingesetzt werden können.

Der Workshop richtet sich an Multiplikatorinnen, Lehrkräfte und Referenten aus dem Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung und Umweltbildung.

Referentin: Larissa Gumowski, Medienpädagogin und freie Referentin im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung

Termin: Freitag, 8. November 2024 | 16-20 Uhr | online

Akkreditiert nach § 65 Hessisches Lehrerbildungsgesetz (HLbG)

Rassismuskritische und dekoloniale Bildungsansätze im Globalen Lernen

Globales Lernen fördert weltweite soziale Gerechtigkeit und motiviert Lernende, sich gegen Unrecht und Diskriminierung einzusetzen. Es trägt zur Überwindung von Teilhabebarrieren bei und etabliert Diversität als gesellschaftliche Normalität.

Dieser Workshop richtet sich an Multiplikator*innen und behandelt die stärkere Berücksichtigung von dekolonisierenden und rassismuskritischen Ansätzen im Globalen Lernen. Eingebettet in den Workshop

Referentin: Nicole Amoussou

Termin: Samstag, 30. November 2024, 10:00 – 16:00 Uhr, Frankfurt

Akkreditiert nach § 65 Hessisches Lehrerbildungsgesetz (HLbG)

Unternehmensverantwortung entlang globaler Lieferketten

Ein Bildungsprojekt für Berufsschulen und die Sekundarstufe II

In der Produktion unserer Smartphones, der Jeans oder dem Spielzeug unserer Kinder geschehen täglich Menschenrechtsverletzungen. Für das Ziel eines global gerechten Handels spielen die Konsumentinnen und Konsumenten eine wichtige Rolle. Doch wer kann es sich leisten, nur faire Produkte zu kaufen? Und welche Verantwortung tragen Unternehmen und die Politik für die Einhaltung von Menschenrechten und Umweltstandards? Das deutsche und europäische Lieferkettengesetz sind erste Schritte, die Unternehmensverantwortung einen gesetzlichen Rahmen geben. Wir haben ein Bildungsprojekt für Berufsschulen und die Sekundarstufe II entwickelt, in dem die Teilnehmenden sich mit diesen Fragen auseinandersetzen und den gesetzlichen Rahmen kennenlernen. Im Zentrum steht die Frage nach der Verantwortung verschiedener Akteure, vor allem die von Politik und Unternehmen.

Im Workshop lernen die Teilnehmenden das Bildungsprojekt kennen. Wir stellen die verschiedenen Module vor und probieren einige interaktive Methoden aus. Außerdem gibt es eine ausführliche Einführung in die Materialien des Projekts, die kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Am Ende der Fortbildung wissen die Teilnehmenden, wie sie das Projekt in ihre eigene Bildungspraxis übernehmen können.

Termin: 15. November 2024 – 14:00 – 18:00 Uhr, Frankfurt

Kosten: 10 Euro

Anmeldungen zu allen drei Veranstaltungen an bildung@epn-hessen.de,

Weitere Infos unter [Entwicklungspolitisches Netzwerk Hessen \(epn-hessen.de\)](https://www.epn-hessen.de/entwicklungspolitisches-netzwerk-hessen)

8. Land Art: Naturkunst in der Umweltbildung. Seminar am 11./12. Oktober in Wetzlar

Die Naturschutzakademie bietet ein zweitägiges Seminar zur Naturkunst „Land Art“ an. Genaueres

zum Inhalt und Anmeldeöglichkeiten finden Sie in der angehängten Seminarbeschreibung oder unter https://www.hlnug.de/fileadmin/dokumente/naturschutz/Naturschutzakademie/Programme_Veranstaltungen/2024/24-70_LandArt_Naturkunst_in_der_Umweltbildung.pdf

Angebote und Materialien für die Unterrichtsgestaltung

9. Kinderbuch der Deutschen Gesellschaft für die Vereinten Nationen (DGVN): „Gemeinsam geht es besser.“

Das illustrierte Buch zeigt schon Kindern, wie vernetzt die Welt ist, welche Stolpersteine es gibt, aber auch, wie bei Problemen zusammengearbeitet und Gutes bewirkt werden kann. Die Leser und Leserinnen erfahren, wie die UN etwa versuchen, Frieden zu sichern, Hunger und Armut zu bekämpfen oder für mehr Gerechtigkeit zu sorgen. Denn: Nur gemeinsam kann dies gelingen.

Das Kinderbuch "Gemeinsam geht's besser. Der Einsatz der Vereinten Nationen für Frieden und eine gerechte Welt" richtet sich vor allem an junge Menschen zwischen acht und zwölf Jahren und kann kostenlos bestellt werden unter <https://dgvn.de/publikationen/kinderbuch>

Die DGVN bietet hierzu auch einen ausgearbeiteten Workshop an, mit dem mit Schulklassen zu den Themen Klimawandel, internationale Zusammenarbeit und Vereinte Nationen gelesen, diskutiert und kreativ gearbeitet werden kann. Der Workshop kann anhand einer Handreichung für Lehrkräfte selbständig mit den Schülerinnen und Schülern als Projekt durchgeführt werden. Die Handreichung sowie alle Materialien sind kostenfrei bestellbar und sind geeignet für die 3.-7. Klasse. Bei Antolin ist zu dem Kinderbuch ein Quiz hinterlegt.

10. KI Box „Klima“: Künstliche Intelligenz trifft natürlichen Klimaschutz

Im Auftrag des Bundesumweltministeriums hat der Anbieter Bildungscent eine KI-Box „Klima“ entwickelt. Sie bietet jungen Menschen ab ca. 14 Jahren (Klasse 8) einen niedrigschwelligen und praxisorientierten Einstieg in die Themen Künstliche Intelligenz (KI) und Natürlicher Klimaschutz: „Wie funktioniert KI?“ „Welche Risiken gilt es zu bedenken?“ „Und welche Chancen hält eine gemeinwohlorientierte KI für uns bereit – wenn wir sie zum Beispiel für den Natürlichen Klimaschutz einsetzen?“ Ausgestattet mit Bausätzen, Spielen und aktivierenden Bildungsmaterialien bauen die Teilnehmenden Grundlagenwissen in beiden Themenfeldern auf und setzen eine eigene Aktion um. Ab sofort können sich Schulen und andere Bildungseinrichtungen aus ganz Deutschland kostenlos anmelden und erhalten die KI-Box Klima kostenlos zugesendet.

Anmeldung unter [Home - KI Box Klima \(ki-box-klima.de\)](https://www.ki-box-klima.de)

11. Stadtrundgang „Perspektivwechsel“ mit dem EPN Hessen

Schulen können für interessierte Lerngruppen einen kostenlosen Stadtrundgang mit konsumkritischer Perspektive durch Frankfurt buchen.

Während des Rundgangs durch die belebte und beliebte Frankfurter Innenstadt werden nicht nur unser alltägliches Konsumverhalten untersucht, sondern auch die damit einhergehenden sozialen und ökologischen Auswirkungen: „Woher stammen die Produkte, die wir tagtäglich kaufen und verbrauchen? Unter welchen Bedingungen werden sie hergestellt? Und welchen Einfluss haben wir Verbraucherinnen darauf?“ Zu diesen Fragen werden verschiedene Stationen auf der Frankfurter Zeil besucht und der Fragen nachgegangen, wie fairer und nachhaltiger Konsum aussehen kann.

Dauer des Rundganges: ca. 2 Stunden

Terminanfragen unter: bildung@epn-hessen.de

12. EU-Förderungen für Schulprojekte zum Thema Wasser

Mit dem neuen Schuljahr gibt es wieder die Möglichkeit für Schulen/Schulklasse(n) in Deutschland, für Förderungen von Wasserprojekten im Rahmen des SHORE Open Call #2 anzusuchen. Die Einreichfrist für den Open Call #2 ist vom 18.09-20.11.2024, die Fördersumme beträgt bis zu 10.000 Euro.

Als deutschsprachiges Country Hub von SHORE will das Kinderbüro der Universität Wien Ihre Einreichung bestmöglich unterstützen und bieten neben einem Informationswebinar auch Unterstützung beim Schreiben des Antrags an. Zusätzlich laden wir Sie und interessierte Personen zu unseren Community Events in Wien ein, in denen wir das Thema Wasser von unterschiedlichen Blickwinkeln aus betrachten.

Alle Informationen zu SHORE, dem Open Call #2, den Unterstützungsangeboten sowie Community Events finden Sie auf unter folgendem Link:

[Laufende internationale Projekte - Kinderbüro Universität Wien gGmbH \(kinderbuero-uniwien.at\)](http://kinderbuero-uniwien.at)

Auf der offiziellen [SHORE Homepage](#) finden Sie alle Informationen zum Projekt in englischer Sprache.

Wettbewerbe

13. „Europas grüne Zukunft gestalten“ – Wettbewerb der EU für Schülergruppen an weiterführenden Schulen

Der EU Klimapakt, eine Initiative der Europäischen Kommission, die Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland sowie viele EUROPE DIRECT Zentren im Land haben sich zusammengesetzt, um zum ersten Mal einen Ideenwettbewerb für weiterführende Schulen auszuloben.

Der Wettbewerb mit dem Titel „Europas grüne Zukunft gestalten“ möchte Schülerinnen und Schüler der 5. bis 12/13. Klassen (auch berufliche Schulen) zum Nachdenken bewegen, wie sie an ihrer Schule zu einer nachhaltigeren Zukunft beitragen können. Was können wir konkret für den Umweltschutz tun? Was sollten wir in Zukunft in Europa beim Klimaschutz anders machen? Die in Gruppen entstandenen Ideen sollen sich inhaltlich am EU Green Deal orientieren. Relevante Themenbereiche sind beispielsweise Mobilität, Klima oder Ernährung/Landwirtschaft. Umsetzungsbeispiele finden Sie auf der Wettbewerbsseite. Die Teilnehmenden haben bis 30. November Zeit, ihre Ideen einzureichen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Jury, bestehend aus EU Klimapakt Botschafter*innen, Mitarbeitenden der EU Kommissionsvertretung sowie teilnehmenden EUROPE DIRECT Zentren, wird eine Idee je Altersstufe auszeichnen (Unter-, Mittel-, Oberstufe). Die Gewinnerinnen erhalten jeweils 1.000 Euro zur Umsetzung ihrer Idee. Die Siegergruppen werden im Januar bekanntgegeben. Alle detaillierten Informationen zum Wettbewerb erhalten Sie unter

[Klima-Bündnis - Ideenwettbewerb \(klimabuendnis.org\)](http://klimabuendnis.org)

Ich hoffe, ich konnte Ihnen wertvolle Anregungen bieten und stehe für Rückfragen rund um die schulische BNE in Hessen jederzeit zur Verfügung,

Silke Bell

Referat I.5

Landeskoordination Bildung für nachhaltige Entwicklung

Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen

Luisenplatz 10

65185 Wiesbaden

Tel.: +49 611 815 1361

Mobil: +49 171 6303589

E-Mail: Silke.Bell@kultus.hessen.de

Internet: <https://kultus.hessen.de>